



Westdeutsche Meisterschaft U22 2024

präsentiert von Yonex

- Veranstalter:** Badminton-Landesverband NRW e. V.
Ausrichter: FC Langenfeld
Austragungsort: SpH Konrad-Adenauer-Gymnasium, Auf dem Sändchen 24
(Navi: Lindberghstr.), 40764 Langenfeld (12-14 Felder)
- Austragungszeit:** Samstag, 15.03.2025: GD, HE, DE ab 09:00 Uhr
Sonntag, 16.03.2025: HD, DD ab 09:00 Uhr
- Persönliche Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt persönlich durch Unterschrift in einer am Eingang ausliegenden Liste bis zum u. g. Zeitpunkt.
Es werden ausschließlich rechtzeitig eingetragene/anwesende Spieler ausgelost!
- Samstag: GD bis 08:30 Uhr,
HD bis 12:00 Uhr,
DD bis 13:00 Uhr
Sonntag: HE bis 08:30 Uhr
DE bis 09:30 Uhr
- Zeitplan:** Samstag, 15.03.2025 GD, HD, DD inkl. Finale
Sonntag, 16.03.2025 HE, DE inkl. Finale
Änderungen sind möglich und werden über die [Kalenderseite](#) bekannt gegeben.
- Meldeschluss:** **Freitag, 15.02.2025**
Nachmeldungen werden ggf. akzeptiert, sofern die Teilnehmerfelder noch nicht voll sind.
- Meldung:** **Meldungen sind ausschließlich online möglich!**
Sie sind von den (in den Doppeldisziplinen beiden) Vereinen ab dem **12.01.2025** über [turnier.de](#) möglich.
Zum Login wird die Vereinskennung des DBV-Meldeportals - JWS (Kennung „**DBVt01**“ + **vierstellige Vereinsnummer**) und das entsprechende Vereinspasswort benötigt.
- Abmeldungen:** Für Abmeldungen gilt:
 - bis zum 14.03.2025 nur online über das DBV-Meldeportal
 - ab dem 15.03.2025 ausschließlich per E-Mail an jan.striewski@badminton.nrw
 - am Turnierwochenende (ab Freitag bis Sonntag) zusätzlich zur E-Mail an die o. g. Adresse auch telefonisch an Jan Striewski: 0163 869 89 68 (SMS oder WhatsApp-Nachrichten werden nicht akzeptiert)
- Freimeldungen:** Freimeldungen in den Doppeldisziplinen sind möglich.



- Disziplinen:** HE, DE, HD, DD, GD
- Die Teilnehmer können in bis zu drei Disziplinen melden und starten.
- Teilnahmeberechtigung:** Verbandsangehörige des BLV-NRW, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Stichtag für die Einstufung der Altersklasse ist der **01.01.2025**.
- Teilnahmeberechtigt sind:
- alle Spieler der Jahrgänge **2003, 2004, 2005 und 2006**
 - **U19-Spieler (Stammspieler) der Oberligen** und höher (entscheidend ist hierbei die Rückrunden-VRL)
 - alle **NRW-Spieler** der Altersklassen **U17** und **U19**, die in ihrer jeweiligen oder einer älteren Altersklasse in der zum Meldeschluss gültigen DBV-Rangliste (JWS) bis Platz 16 in U19 und bis **Platz 12** in U17 geführt werden (die Meldeberechtigung ist hierbei auf die jeweilige Disziplin beschränkt)
- Weitere U19- und U17-Spieler kann das RWO19 auf Antrag der Vereine zulassen. Vor dem offiziellen Meldeschluss ist für diese Spieler die Zustimmung des RWU19 durch die Vereine einzuholen.
- Meldegebühr:** 12,- Euro pro Person/Disziplin
- Die Meldegebühr entsteht durch die Meldung und ist auch bei Nichtantritt zu bezahlen.
- Für zugelassene Nachmeldungen erhöht sich die Meldegebühr pro Person und Disziplin um 5,- Euro.
- Die Meldegebühren werden nach dem Turnier per Rechnung von den Vereinen erhoben.
- Turniermodus:** einfaches K.O.-System
- Turnierball:** Yonex AS-40
- Die Bälle werden vom BLV-NRW gestellt.
- Turnierausschuss:** Jan Striewski (RWO19), ein Vertreter des Ausrichters, Christian Berhorst (Referee)
- Referee:** Christian Berhorst
- Schiedsrichter:** Der Einsatz der Technischen Offiziellen wird durch das Referat Schiedsrichterwesen des BLV-NRW geregelt.
- Quartierwünsche:** Eine Hotelliste gibt es auf der Homepage des Ausrichters.
- Spielkleidung:** Es muss in badmintongerechter Spielkleidung gespielt werden. Diesbezüglich ist Werbung an der Spielkleidung im



Rahmen des § 1 Ziff. 2.1 bis 2.3 der DBV-SpO
uneingeschränkt zulässig.

Siegerehrungen:

Die Siegerehrungen finden jeweils im Anschluss an die
Endspiele statt. Medaillen, Urkunden und Sachpreise werden
nur an Anwesende überreicht.

**Hinweise für
Kaderathleten:**

Bei dieser Veranstaltung muss evtl. mit der Durchführung von
Dopingproben gerechnet werden.

Jan Striewski, Referatsleiter Wettkampfsport O19

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.